

Goldbach Post

Mitteilungsblatt für Wargolshausen und Junkershausen

Jahrgang 27

Dezember 2019

Die Weihnachtsgeschichte - damals und heute

Es ist die bekannteste Erzählung des Neuen Testaments, die Weihnachtsgeschichte, wie sie der Evangelist Lukas im zweiten Kapitel seines Evangeliums erzählt. Sehr oft gehört, bekannt, vielleicht manchmal zu bekannt, sodass man nicht mehr richtig zuhört. Eine Geschichte für das Herz, fürs Gefühl.

Heute möchte ich diese Erzählung einmal anders lesen – als einen „Pastoralplan“ für heute. Alles beginnt unter Ausschluss der Öffentlichkeit, im Stillen, im Geheimen. Bei diesem „Gottesdienst“ sind nur drei Menschen anwesend. Gott selbst in einem Kind, Maria und Josef. Zunächst. Dabei wird kein Wert auf Etikette gelegt. Auch nicht, was die erste Kirche angeht: ein Stall. Zugegeben aus Mangel an Alternativen. Und doch von Gott ganz bewusst so gewählt. Ihm hätten auch Paläste oder der Tempel zur Verfügung gestanden. Doch Äußerlichkeiten sind nicht so Gottes Ding, glaube ich.

Und Gott selbst ist es, der die Gottesdienstgemeinde weitet. Durch seine Boten – damals Engel, heute sind wohl wir Christen angesprochen. Da wird kein Plakat in den Schaukasten gehängt, kein Hinweis im Gemeindebrief oder auf der Homepage – die En-



gel gehen dorthin, wo die Menschen sind. Gehen in ihren Alltag, gehen in ihre Not. Die so Angesprochenen sind erst einmal verängstigt, damit hatten sie nun nicht gerechnet – und auch das kann uns heute begegnen. Deshalb muss den Hirten zunächst die Angst genommen werden – „Fürchtet euch nicht“ – und dann wird die frohe Botschaft verkündet. In einer Sprache, die die Hirten verstehen. Und das ist es dann auch. Keine Aufforderung, dies oder das zu tun. Nicht ein-

mal eine Einladung. Ein paar Hinweise, um Irrtümer zu vermeiden: ein Kind in Windeln in Bethlehem. Die Engel müssen großes Vertrauen in ihre Botschaft gehabt haben, dass sie gehört wird und auf guten Boden fällt. So ist es auch.

Die Hirten machen sich auf den Weg, werden Teil der Gottesdienstgemeinde. Dabei wird es ihnen einfach gemacht. Der Ort, wohin sie kommen, ist ihnen vertraut. Ein Stall. Ihr Metier. Da sind sie Fachleute. Und dann dürfen die Hirten erst einmal erzäh-

Aus dem Inhalt: 30 Jahre Gemeinsame Weihnachtsfeier - „Hier bin ich zu Hause“ - Film 40 Jahre alt - DAS EICH in Wargolshausen

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

len. Sie werden – wie es heute heißt – nicht zugetextet, nein, ihnen wird zugehört. Und das, was sie sagen, wird ihnen geglaubt, sie werden ernst genommen mit dem, was sie erlebt haben. Maria nimmt es sich zu Herzen. Die Hirten kehren in ihren Alltag zurück. Doch sie kehren verwandelt zurück. Sie legen Botschaft ab, von dem, was sie gesehen und gehört haben. Aus den Empfangenden sind Gebende geworden. Besser kann es nicht laufen.

Michael Tillmann

Christmette

Die Christmette wird in Wargolshausen in diesem Jahr um 21.00 Uhr mit Domkapitular Thomas Kessler aus Würzburg gefeiert. Singgruppe und Musikkapelle werden die Eucharistiefeier mitgestalten. Auch ein Krippenspiel ist vorgesehen, sofern aufgrund des späteren Gottesdienstbeginns Kinder wieder dabei sind. **Bitte bis spätestens 6.12. bei Lena und Hanna Gans, Tel. 6785, melden.** Im Anschluss gibt es zu den Weihnachtsliedern der Wargolshäuser Musikanten Glühwein vor der Kirche.

Impressum:

Erscheinungsweise monatlich.
Auflage 250 Exemplare

Verantwortlich für Text und Inhalt: Ansgar Büttner, Mittlere Dorfstr. 15, 97618 Wargolshausen

Tel. 09762-7126. E-Mail: ansgar.buettner@t-online.de



Gemeinsame Weihnachtsfeier

Samstag, 14.12.2019, 19.00 Uhr
Haus des Gastes, Wargolshausen

Mit Kaffee und Christstollen, mit musikalischen Beiträgen, Jahresfilm, Tombola, Theater und dem Super-8-Film „Hier bin ich zu Hause“ von 1979



Eingeladen sind alle Wargolshäuser und Junkershäuser und die Mitglieder der Wargolshäuser Vereine

Wir freuen uns auf Euer Kommen:
Die Vereine und Organisationen der Vereinsgemeinschaft Wargolshausen

Senioren-Tag

am Sonntag, 8.12.2019 im Pfarrheim Wargolshausen. Beginn ist um 12.00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen. Danach gibt es Vorweihnachtliches, den Jahresfilm 2009 und Kaffee und Kuchen. Um disponieren zu können, bitte bis 2.12.2019 bei Seniorenbetreuerin Birgitt Reinhart, Tel. 09762-1627 anmelden.

Friede! Mit dir! - Adveniat 2019



Viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik träumen vom Frieden. Doch Mensch und Natur werden nach wie vor rücksichtslos ausgebeutet. Adveniat unterstützt zahlreiche Initiativen, die der Bevölkerung ein Leben in Frieden untereinander und mit der Umwelt ermöglichen. Voraussetzung dafür sind weltweite Solidarität und verantwortliches Handeln im Alltag auch hierzulande. Friede unter den Menschen und mit der Umwelt gelingt nur mit Ihnen! Mit Ihrer Unterstützung!

Weihnatskollekte 2019
am 24. und 25. Dezember
#FriedeMitDir
www.adveniat.de

FRIEDE! MIT DIR!

Hier bin ich zu Hause — vor 40 Jahren gedreht

Ich möchte jetzt alle, die bei der Gemeinde angestellt waren, mit dem morgigen Tag entlassen“. Eine Aussage, die von Alois Beck, bis zur Eingemeindung Bürgermeister der selbständigen Gemeinde Wargolshausen, am 30. Dezember 1977 im Rahmen der Bürgerversammlung getroffen worden war. Eine Szene, die von Lothar Büttner auf Celluloid festgehalten wurde. Der damals 25jährige war zu dieser Zeit engagierter Hobbyfilmer. Mit seiner Super-8-Kamera hielt er nicht nur Szenen aus dem Dorfleben fest, er machte auch Tonaufnahmen. Für die damalige Zeit alles andere als selbstverständlich. 1979, es war gerade die Zeit als das Wargolshausen-Buch von ihm mit herausgebracht worden war, wurde ein 23-Minuten-Film zusammengeschnitten.

„Hier bin ich zu Hause“ - ein Querschnitt über das Leben im Dorf vor 40 Jahren. Neben dem Blick auf die letzte Bürgerversammlung haben Landwirtschaft, Fasching, Fußball, Musikkapelle, Kirche und das dörfliche Leben einen entsprechenden Raum in dem Film gefunden. Ein schöner Querschnitt und ein Einblick in das Leben in Wargolshausen vor 40 Jahren. Im Rahmen der Gemeinsamen Weihnachtsfeier soll der historische Streifen aufgeführt werden. Für die älteren Ortsbewohner haben diese alten Aufnahmen sicher einen schönen Wiedererkennungseffekt, für die Jugend von heute wird der Blick in eine längst vergangene Zeit freigegeben.



Foto: Alois Beck, bis zur Eingemeindung Bürgermeister von Wargolshausen, bei seiner letzten Bürgerversammlung am 30.12.1977.

Rorate

Am Samstag, 7. Dezember 2019 findet um 6.30 Uhr ein Rorate-Gottesdienst in Wargolshausen statt. Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Frühschicht

Zu einer Frühschicht wird am Sonntag, 8.12. in Junkershausen eingeladen. Anschließend gibt's gemeinsames Frühstück im Jugendheim

Bußgottesdienst

Am 4.12.2018, 18.00 Uhr findet in Wargolshausen ein Bußgottesdienst statt.

Lichtergottesdienst

Am Sonntag, 29.12.2019 findet um 18.00 Uhr in Wargolshausen ein Gottesdienst bei Lichterschein statt. Im Rahmen des Gottesdienstes wird Pfarrer Leo Brand auch die Kinder segnen.

Wissenstest erfolgreich abgelegt

Im Beisein von Kreisjugendwart Thomas Schmitt legten 11 Jugendliche aus Wargolshausen und 4 Jugendliche aus Waltershausen einen Wissenstest erfolgreich ab. Thema war dieses Jahr Erste Hilfe. Nach einer schriftlichen Prüfung wurde in zwei praktische Prüfungen die stabile Seitenlage und ein Notruf Anruf abgefragt. Nach der Übergabe der Medaillen Bronze bis Gold/grün wurden die Jugendfeuerwehrler zu Currywurst mit Pommes eingeladen, lecker zubereitet von den Vorständen Herbert Büttner und Susanne Chevallier. Besonders stolz ist die Jugend Feuerwehr auf zwei neue weibliche Mitglieder, näm-



lich Marlene Kirchner und Pia Felicitas Büttner. Beide wurden mit den Bronzemedallien ausgezeichnet. Nach erfolgreich abgelegten Prüfungen wurde am Abend ausgiebig geübt mit dem Kommandanten Andreas Kürsch-

ner, 1. Jugendwart Maximilian Zink, 2. Jugendwart Christian Beck und Jugendsprecher Luis Chevallier.

Foto u. Bericht: Christian Beck

Advents Fenster werden wieder geöffnet

Das Öffnen der Adventsfenster hat sich in den vergangenen Jahren großer Beliebtheit erfreut. In diesem Jahr wird das erste Fenster am 1. Adventssonntag, 1.12. um 18.00 Uhr am Pfarrheim eröffnet. Die Gestaltung haben die Kindergartenkinder übernommen. Anschließend gibt's Glühwein und Kinderpunsch. Das zweite Fenster am 2. Adventssonntag gestalten die Ministranten. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Albert-Millerplatz. Das dritte Fenster, eine Woche später wird am Gästehaus vom Sportverein eröffnet und den Abschluss bildet das Fenster im Kirchturm, das am 4. Adventssonntag, 22. Dezember um 18.00 Uhr eröffnet wird. Nach besinnlichen Texten bzw. Liedern zum Advent gibt's jeweils Glühwein und Kinderpunsch.



Prunksitzungen 2020

Karten für die Prunksitzungen am 18. Januar bzw. 25. Januar 2020 mit Gästen aus Üchtelhausen bzw. Unterertal, gibt es im Vorverkauf bei Robert Gans, Tel. 09762-356 99 58.



Sturm auf das Rathaus—die 5. Jahreszeit beginnt

Ein kleinen Vorgeschmack auf die Themen der Faschingssession konnte sich Bürgermeister Georg Menninger schon einmal holen. Nachdem die Narren der Wa-Ka-Ge, unterstützt von den Gardemädchen des TSV Hollstadt und den Wargolshäuser Musikanten, gen Rathaus gezogen waren, feuerte Sitzungspräsident Jochen Gans schon einmal verbale Spitzen auf das Ortsobershaupt ab. Der nicht abgesprochene Rückbau des Babybeckens im Wargolshäuser Schwimmbad, die Verzögerung bei der Straßensanierung in Hollstadt und nicht vorwärts gehende gemeindliche Maßnahmen wurden von ihm zum Thema gemacht. Dazu gab es Böllerschüsse von den Kanonieren des Elferrats. Aber es wurde auch geschunkelt und es gab Helau-Rufe. So kehrte ein Hauch von Fasching ein. Beim anschließenden Empfang in der Hollstädter Mehrzweckhalle genossen die Gardemädchen, Elferräte, Aktive und natürlich die Gemeindevertreter Hollstädter Kartoffelsuppe und leckere Waffelherzen.



Kinder feiern St. Martin

Teilen lernen — eine Eigenschaft, die den Kindern immer wieder mit dem Leben des Heiligen St. Martin verdeutlicht wird. Der Legende nach teilte der römische Soldat im 4. Jahrhundert n.Chr. seinen Mantel und bewahrte einen Bettler vor dem Erfrieren. Ein Ereignis, das auch in diesem Jahr wieder vom Kindergarten St. Josef präsentiert wurde. Zuvor gab es in der Kirche eine Martins-Feier und nach dem Umzug trafen sich Kinder, Eltern und Ortsbewohner im Pfarrheimhof bei Glühwein, Kinderpunsch und bei Bratwürsten vom Grill.



1. Adventssonntag

Matthäus 24,29-44

Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass das Ende der Welt nahe ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht.

AUSGELEGT!

Jetzt beginnt sie wieder, die „stille Zeit“, die so stressig ist wie keine andere. Weihnachtsgeschenke besorgen, die Kollegen an der Glühwein-Bude auf dem Weihnachtsmarkt treffen, Deko auspacken, das Weihnachtsmenü planen. Alles auf den einen großen Tag hin, an dem alles so richtig schön und gemütlich und festlich sein soll.

Der eine große Tag könnte, wenn man das heutige Evangelium hört, ganz anders werden. Da ist dann nicht mehr die Deko auf der Fensterbank wichtig, sondern das innere Bereit-Sein. Nicht die sorgfältig ausgesuchten Geschenke für die Liebsten, sondern der Einsatz für die Armen und Vergessenen. Da gehen wir nicht mehr zur Kirche, sondern werden mitgenommen in das Reich Gottes, das sich so zart angekündigt hat, dass wir es gar nicht kommen sahen. Ist das eine frohe Botschaft? Es könnte eine werden. Denn es entlastet uns vom vorweihnachtlichen Stress, etwas perfekt machen zu wollen, was gar nicht so wichtig ist. Gott kommt ganz anders – damals als Kind und morgen als Dieb in der Nacht. Es lohnt sich,

(Fortsetzung auf Seite 7)

GOTTESDIENSTE

1. So 1. Adventssonntag	
Heu 10.00 Uhr	MF
Wol 10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Ju 10.00 Uhr	Hl. Amt f. Herlinde Müller, Jtg. Hl. Amt f. Raimund u. Bertram Müller
Ho 13.30 Uhr	Festgottesdienst anl. 30 Jahre Frauenbund
Wa 13.30 Uhr	Advents-Andacht
Wo 17.30 Uhr	Bußgottesdienst im Advent
Wa 18.00 Uhr	Öffnen Adventsfenster (Pfarrheim)
Uns 19.00 Uhr	Bußgottesdienst im Advent
2. Mo Hl. Luzius, Bischof v. Chur	
Ho 18.00 Uhr	MF
3. Die Hl. Franz Xaver, Ordenspriester u. Glaubensbote	
Uns 18.00 Uhr	MF anl. 30 Jahre Seniorenkreis
4. Mi Hl. Barbara, Hl. Johannes., sel. Adolph Kolping	
Wol 6.00 Uhr	Rorate mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
Wa 18.00 Uhr	Bußgottesdienst im Advent
5. Do Hl. Anno, Bischof v. Köln	
Heu 6.00 Uhr	Rorate mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
Wa 18.00 Uhr	Gebet um geistliche Berufe
6. Fr Hl. Nikolaus, Bischof von Myra Herz-Jesu-Freitag	
Ho 6.00 Uhr	Frühschicht Kolping
Ju 18.00 Uhr	Hl. Amt nach Meinung
7. Sa Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand	
Wa 6.30 Uhr	Rorateamt f. Kilian Miller Rorateamt f. Hugo u. Hedwig Müller Rorateamt nach Meinung
Wa anschl.	Gem. Frühstück im Pfarrheim
Heu 18.00 Uhr	VAM
Uns 18.00 Uhr	VAM
8. So 2. Adventssonntag	
Ju 7.00 Uhr	Frühschicht mit anschl. Frühstück im Jugendheim Hl. Amt f. Irmgard Warmuth Hl. Amt f. Otto u. Maria Müller
Wol 10.00 Uhr	MF mit anschl. Gnadenstunde (Aussetzung)
Ho 10.00 Uhr	MF
Wa 10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Wa 12.00 Uhr	Senioren-Nachmittag im Pfarrheim
Wa 18.00 Uhr	Öffnen Adventsfenster (Gästehaus)
9. Mo Mariä Empfängnis	
Ho 18.00 Uhr	MF
Wa 18.00 Uhr	Mutter-Gottes-Andacht
10. Di Hl. Edmund, Priester u. Märtyrer	
Uns 6.00 Uhr	Rorate mit anschl. Frühstück
11. Mi Hl. Damasus I., Papst	
Wol 8.00 Uhr	MF
Ju 13.30 Uhr	Anbetungsstunde (statt 21.12.) mit Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
Ju 14.30 Uhr	Hl. Amt zu Ehren des Jesuskindes
Ju 15.30 Uhr	Eucharistische Andacht mit Beichtgelegenheit u. Schlusssegen

- 12. Do U.L.Frau v. Guadalupe,**
Heu 8.30 Uhr MF
- 13. Fr Hl. Odilia, Äbtissin, Hl. Luzia, Jungfrau u. Märtyrerin**
Wa 18.00 Uhr Hl. Amt f. Renate Moritz u. Angeh.
Hl. Amt f. Heinrich Kirchner
Hl. Amt f. Albert u. Ottilie Miller
- 14. Sa Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester**
Ho 18.00 Uhr VAM
Wol 18.00 Uhr VAM
- 15. So 3. Adventssonntag**
Wa 10.00 Uhr Hl. Amt f. Florian u. Genoveva Kirchner
Hl. Amt f. Ilse May
3. Seelenamt f. Winfried Müller
Hl. Amt f. Ottmar Kirchner
Hl. Amt zur Danksagung
Hl. Amt f. Emil Büttner
Hl. Amt f. Otmar Stuhl
Hl. Amt f. Richard, Eva, Wolfgang Kirchner
Hl. Amt f. Konrad u. Adelheid Volkmuth, Agnes u. Koletta Reinhart
Heu 10.00 Uhr MF
Hol 17.30 Uhr Bußgottesdienst (Weitergabe Friedenslicht)
Uns 18.00 Uhr MF mit Weitergabe Friedenslicht
Wa 18.00 Uhr Öffnen Adventsfenster (Albert-Miller-Platz)
Heu 19.00 Uhr Bußgottesdienst (Weitergabe Friedenslicht)
- 16. Mo Hl. Adelheid v. Selz, Kaiserin**
Ho 18.00 Uhr MF
- 17. Di Hl. Josef Manyanet, Priester**
Uns 18.00 Uhr MF
- 18. Mi Hl. Philipp v. Ratzburg, Bischof**
Wol 8.30 Uhr MF
- 19. Do Hol. Susanna, Hl. Anastasius, Papst**
Heu 8.30 Uhr MF
- 20. Fr Hl. Eido, Bischof**
Ho 6.00 Uhr Frühschicht Kolping
Ju 18.00 Uhr Hl. Amt f. Bruno u. Sophie Warmuth
- 21. Sa Tag des Ewigen Gebets in Wargolshausen**
Wa 14.30 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten u. Eröffnung
Wa 15.00 Uhr Betstunde (bis 17.45 Uhr)
Wa 17.45 Uhr Abschluss mit Eucharistischem Segen
Wa 18.00 Uhr Hl. Amt f. Reinhold u. Else Then
Hl. Amt f. Waltrud Büttner
Hl. Amt f. Elisabeth Hoffmann
Hl. Amt f. Hans Sauer
Hl. Amt f. Betty u. Heinrich Müller u. Angeh.
- 22. So 4. Adventssonntag**
Heu 8.30 Uhr MF
Uns 8.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Wol 10.00 Uhr MF
Ju 10.00 Uhr Hl. Amt f. Gertraud, Hermann Beck u. Angeh.
Ho 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

(Fortsetzung von Seite 6)

nach ihm Ausschau zu halten, das sprossende Grün am toten Holz zu entdecken und das Licht gegen die Dunkelheit zu schützen. Denn er kommt bestimmt.

8. Dezember 2019

2. Adventssonntag

Matthäus 3,1-12

Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. Ich taufe euch mit Wasser zur Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich und ich bin es nicht wert, ihm die Sandalen auszuziehen.

15. Dezember 2019

3. Adventssonntag

Matthäus 11,2-11

Johannes hörte im Gefängnis von den Taten des Christus. Da schickte er seine Jünger zu ihm und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen; Aussätzige werden rein.



Die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus vollendet sich am Ostermorgen.

22. Dezember 2019

4. Adventssonntag

Matthäus 1,1u8-24

Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen. Während er noch darüber nachdachte, siehe, da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine Frau zu dir zu nehmen.

25. Dezember 2019

Weihnachten

Johannes 1,1-18

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst.



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR
Dezember

Wir beten dass jedes Land eine *gesicherte Zukunft* der Jüngsten – besonders derer, die Leid tragen – zur Priorität erklärt und dementsprechend die notwendigen Schritte unternimmt.

GOTTESDIENSTE

Wa 18.00 Uhr Öffnen Advents-Fenster (an der Kirche)

24. Di Heiliger Abend

Heu 14.30 Uhr Krippenfeier der Kinder „Kita Mittendrin“

Wol 16.00 Uhr Familienkrippenfeier

Uns 17.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Heiligen Abend

Ho 17.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Hl. Abend

Wa 21.00 Uhr Christmette

Hl. Amt f. Maria Fuchs, Robert Heid u. Fam. Weiß u. Wolter

Hl. Amt f. Luise Stuhl

Hl. Amt f. Alois u. Martha Knobling

Hl. Amt f. Gerhard u. Edith Krapf

Hl. Amt f. verst. Freunde

Wa anschl. Weihnachtslieder der Wargolshäuser Musikanten bei Glühwein und Kinderpunsch

Heu 21.30 Uhr Musikalische Einstimmung in die Hl. Nacht

Heu 22.00 Uhr Christmette

Kollekte: Adveniat

25. Mittwoch Weihnachten

Ho 10.00 Uhr MF

Wol 10.30 Uhr MF

Wa 13.30 Uhr Festandacht

Heu 14.30 Uhr Weihnachtsvesper

26. Do Hl. Stephanus (2. Weihnachtsfeiertag)

Ju 8.30 Uhr Hl. Amt f. Verst. d. Fam. Eckert u. Haas

Uns 10.00 Uhr MF mit Kindersegnung

Heu 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Wol 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

28. Sa Unschuldige Kinder

Ju 18.00 Uhr Hl. Amt f. Erika Sünemann

Hl. Amt f. Verst.d.Fam. Niessner

Ho 18.00 Uhr VAM mit Kindersegnung

29. So Fest der Heiligen Familie

Wol 8.30 Uhr MF

Heu 10.00 Uhr MF

Uns 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Wol 14.30 Uhr Feier mit Kindersegnung

Wa 18.00 Uhr Lichterscheingottesdienst mit Kindersegnung

Hl. Amt f. Josef u. Rita May

Hl. Amt f. Verst. d. Fam. Warmuth u. Hochrein

Hl. Amt f. Alois u. Ludwina Sauer

Hl. Amt f. Armella u. Richard Reinhart

Hl. Amt f. Pius Kirchner

Hl. Amt f. Fridolin Büttner

31. Di Hl. Silvester, Papst

Wol 16.30 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss

Uns 18.00 Uhr MF

1. Neujahr

Ho 10.00 Uhr MF

Heu 10.30 Uhr MF

Wa 18.00 Uhr MF

Montermäßig feiern - die neue Session beginnt

Die Verleihung von Orden ist bei den Prunksitzungen längst kein Thema mehr. Schon frühzeitig hat die Wa-Ka-Ge diese „Stimmungskiller“ in eine separate Veranstaltung gepackt und auf langatmige Prologe von Verbandsvertretern während der Prunksitzungen verzichtet. Und so kombiniert der Faschingsverein den Ordenskommers seit vielen Jahren mit der Auftaktveranstaltung und mit dem Helferfest an den Tagen um den 11.11. Mittlerweile hat aber auch diese Auftaktveranstaltung einen hohen Unterhaltungswert erhalten. Denn nicht nur die Gardemäädchen präsentieren erstmals ihre neuen Tänze, Sitzungspräsident Jochen Gans stellt in einem spannenden Prozedere auch jedes Jahr den neuen Orden vor. Dazu gab es heuer eine kleine Spielshow. Dabei traten Elferräte gegen Gardemäädchen an. Ein interessantes Ratespiel, das die Damen knapp für sich entscheiden konnten. Zur Freude der anwesenden Aktiven und Helfer. Zu beantworten gab es Schätzfragen und Historisches aus dem Verein. Während die sechs Gesellschaftspräsidenten des Vereins noch relativ leicht zusammenzubringen waren, lagen bei der Jahreszahl für die erste Prunksitzung im Haus des Gastes beiden Parteien daneben. Und wer hätte gedacht, dass Helga Gans bereits seit 45 Jahren Faschingswagen malt, bzw. dass insgesamt 50 Gardemäädchen der Wa-Ka-Ge aktuell auf der Bühne stehen? Insgesamt entstand ein schöner Abend, in dessen Verlauf verdiente Aktive ausgezeichnet wurden. So gingen an Lina Mahlmeister, Niklas Scherl,



Nicole Seufert und Jutta Scherl die Jahresorden der Verbände. Den „Narr von Europa“ in Bronze erhielten Hanna Gans, Melina

Scherl, Anna Lurz und Balthasar Weber. Der „Narr“ in Silber ging an Vereinskassier Andreas Wagner.

DAS EICH zu Gast

Wer geglaubt hat, er kenne „DAS EICH“ bereits, musste sich eines Besseren belehren lassen. Denn was der Komiker aus Kulmbach im Haus des Gastes da am 15. November veranstaltete, hatte wenig mit dem Kurzprogramm zu tun, das bereits zweimal bei der Fränkischen Partynacht zu sehen bzw. zu hören war. Da zog ein Kabarettist alle Register seines Könnens und begeisterte sein Publikum. „Sei Pippi und nicht Anika“ war nicht nur der Titel eines Liedes, es war auch eine Botschaft, die sich durch den ganzen Abend zog. Der Dauerplauderer, bei dem man das Gefühl hat, der Schalck sitzt ihm ständig im Nacken, forderte nicht nur immer wieder auf,

(Fortsetzung auf Seite 10)

30 Jahre Gemeinsame Weihnachtsfeier

Die Gemeinsame Weihnachtsfeier ist zu einem festen Termin im Jahresprogramm der Wargolshäuser Vereine geworden. Vor 30 Jahren wurde diese Zusammenkunft erstmals ins Leben gerufen. Ziel war es damals, die vielen verschiedenen Veranstaltungen gerade in der vorweihnachtlichen Zeit etwas zu konzentrieren. Dass die Beiträge der verschiedenen Mitwirkenden ein attraktives Programm entstehen lassen, dürfte wohl auch der Schlüssel für den dauerhaften Erfolg dieser Veranstaltung sein. Denn von Anfang an wurden nicht nur musikalische Beiträge präsentiert, auch Jahresfilm und Tombola prägten den Verlauf des Abends. Außerdem wurden die Besucher von Anfang an von den Vereinen und Organisationen zu Kaffee und Christstollen eingeladen. Sicher ein schöner Nebeneffekt. Ergänzt wurde das Pro-



gramm schon sehr bald durch ein Theaterstück. Seit einigen Jahren schreibt Wolfgang Reinhart, Finanzvorstand der Vereinsgemeinschaft, die Stücke sogar selbst. Auch für heuer ist wieder ein Beitrag von ihm vorgesehen: „Rentner — ein Leben im Paradies“, lautet der Titel des Stücks, das von ihm selbst und von Margot Büttner (Foto) präsentiert werden wird. Das 30jährige Jubiläum soll

in diesem Jahr Anlass für eine ganz besondere Überraschung sein. Mehr will die Vereinsgemeinschaft dazu allerdings noch nicht verraten. Jedenfalls können sich die Besucher — eingeladen sind die Ortsbewohner von Wargolshausen und Junkershausen und die Mitglieder der örtlichen Vereine — auch heuer wieder auf einen interessanten Abend freuen.

(Fortsetzung von Seite 9)

auch mal albern zu sein, er gab auch Beispiele aus seinem Alltagsleben, womit dies unter Beweis gestellt wurde. Es sind Szenen aus dem Alltag, die der Kabarettist aneinanderreicht. Erlebnisse, Anekdoten, Beobachtungen. Von ihm wunderbar beleuchtet und analysiert. Begegnungen mit Menschen, wo er auf Situationen als Komiker antwortet und Reaktionen heraufbeschwört, die den Stoff für seine Bühnenshow bilden. Als richtigen „Kindskopf“ könnte man ihn bezeichnen, wenn er über Spießer in seinem Umfeld lästert oder sich lustig macht über Gescheh-



nisse und Begegnungen. Und dann ist da noch der Liedermacher Eichner. Vor allem seine Peter Maffay und Herbert Grönemeyer-Parodien fanden großen

Gefallen. Lieder, bei denen er auch immer das Publikum mit einband und wo er gekonnt mit Gitarrenbegleitung sich präsentierte. „Fürchtet EICH nicht“,

Terminplanung 2020

JANUAR

- 5. Sternsinger-Aussendung
- 18. Prunksitzung
- 25. Prunksitzung

FEBRUAR

- 15. DJK/Freibeweglich-Fasching
- 20. Dorfstüble-Fasching
- 21. DJK-Fasching
- 21. Faschingszug KiGA
- 22. Fränk.Partynacht
- 24. Rosenmontagszug
- 25. Kinderfasching / Kehraus
- 26. Heringssessen
- 29. Schautanz-Turnier

MÄRZ

- 1. Gardetanz-Turnier
- 21. Schafkopf-Dorfmeisterschaft
- 22. DJK-Generalversammlung
- 27. Mundart-Rallye

APRIL

- 13. Emmaus-Wanderung
- 19. Erstkommunion
- 25. FCB-Fußballfahrt
- 26. Markus-Prozession
- 30. Maibaum-Aufstellung

MAI

- 17. Bittgang Hendungen
- 23. Saison-Abschluss FCB
- 30. Ausflug FFW (bis 1.6.)

JUNI

- 26-28 DJK-Familienwochenende

30. JULI

- 12. KiGa-Fest
- 25./26.Sommerfest FFW

AUGUST

- 15. Kapellenfest
- 16. Dresch-Fest
- 29. Weinfest

SEPTEMBER

- 11.-13.Musik-Fest
- 20. Frühschoppen Breunig

OKTOBER

- 3. FCB-Oktoberfest
- 11. Dionysius
- 19.-30 Bundeswehr im Gästehaus

NOVEMBER

- 8. Generalvers. Wa-Ka-Ge
- 11. Martinszug
- 13 Cherubim-Kabarett
- 14. Wa-Ka-Ge Auftakt
- 28. FCB-Weihnachtsmarktfahrt Erfurt

DEZEMBER

- 6. Bittlinger-Konzert
- 12. Gemeinsame Weihnachtsfeier
- 26. Grenzgang
- 27. Frühschoppen Breunig



VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Unser Schutzschirm für Ihr glückliches Leben.

Es gibt eine
Altersvorsorge, von
der Sie schon heute
profitieren.

Wir beraten Sie gerne.

Versicherungsbüro

**Baumbach
GmbH & Co. KG**

Paulinenstraße 6
97645 Ostheim v.d. Rhön
09777 35777-0
info@baumbach.de
www.baumbach.vkb.de



Frauen- Stammtisch

Ein Stammtisch für Frauen
findet ab sofort an jedem 2.
Freitag im Monat im Dorf-
stüble Wargolshausen statt.
Herzliche Einladung.



Seit Jahrzehnten unser bester Freund;

HEINRICH BÜTTNER

feiert am Dezember seinen, kinder
Geburtstag. Wir wünschen ganz viel Ge-
sundheit für ihn und seine Familie
in den kommenden Jahren.

Beate und Rüdiger aus Traubst

Grenzgang

Am Samstag, 28. Dezember 2019 findet der Grenzgang der
Jagdgenossenschaft statt. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am Haus
des Gastes.

Herzliche Einladung:
Jagdgenossenschaft Wargolshausen
Ruthard Büttner, Jagdvorstand

DANKE

Für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

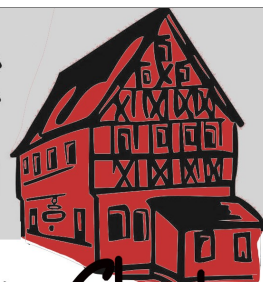
bedanken wir uns bei allen, die an uns gedacht und die unse-
re Feier verschönt haben. Besonders bedanken wir uns bei
den Musikanten aus Hollstadt, beim Bürgermeister und bei
Pfarrer Brand.

Vielen herzlichen Dank

Gottfried und Hedwig Then

Dorfstüble Wargolshausen

Die urige kleine Kneipe mitten im Dorf
97618 Wargolshausen - Mittlere Dorfstraße 4



Kesselfleisch bei Charly

Freitag, 27. Dezember 2019, 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Donnerstag—Samstag ab 20.00 Uhr, Sonntag ab 19.00 Uhr

Es freuen sich: Andrea & Charly